

zu TOP

Mainz, 24.01.2014

Anfrage 1885/2013 zur Sitzung am 04.12.2013

Vergabe von städtischen Aufträgen (SPD)

Viele kleine und mittelständische Unternehmen in und um Mainz bieten jungen Menschen durch eine solide Ausbildung die Möglichkeit, sich langfristig und erfolgreich auf dem Arbeitsmarkt zu positionieren.

Die SPD-Stadtratsfraktion sieht in der bevorzugten Vergabe von städtischen Aufträgen an Ausbildungsbetriebe eine gute Möglichkeit Unternehmen in der Region zu stärken die durch die Beschäftigung von Auszubildenden einen gesellschaftlichen und sozialen Mehrwert schaffen. Gleichzeitig würde eine solche Vergabepraktik einen Anreiz für Unternehmen setzen die bislang nicht ausbilden, Ausbildungsplätze in ihren Betrieben zu etablieren.

Der Stadtvorstand hat nach Gesprächen mit der Kreishandwerkerschaft im September 2013 zugesichert, zu prüfen, inwieweit Ausbildungsbetriebe bei der Vergabe von Aufträgen einen Bonus erhalten können.

Wir fragen an:

Wie ist der aktuelle Sachstand bezüglich der Umsetzung einer bevorzugten Vergabe städtischer Aufträge an regionale Ausbildungsbetriebe?

gez.
Dr. Eckart Lensch
Fraktionsvorsitzender